

Protokoll über die Sitzung des Sozialausschusses am: 26.02.2013

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Ort: Gemeindesaal Eichhornstr. 4-5

Anwesende: Herr Pöschk, Frau Lehmann, Frau Johne, Herr Bredow, Frau Schmidt, Frau Kolbatz, Frau Schilling, Frau Hinzpeter, Frau Sperling (Protokoll),

Gäste: Herr Schulz, Frau Treichel

Tagesordnung

1. Begrüßung, Protokoll
2. Auswertung Seniorenweihnachtsfeier
3. Skaterbahn
4. Sonstiges

zu TOP 1:

- o Protokoll wird bestätigt

zu TOP 2:

Auswertung

- o Senioren waren sehr zufrieden
- o 255 Karten verkauft
- o finanzielle Mittel haben ausgereicht
- o ein Teil der Spende der Gleichstellungsbeauftragten (780,- €) steht 2013 zur Verfügung
- o Anfrage Frau Johne: sie möchte wieder die Kalkulation/Auswertung von Herrn Pöschk in schriftlicher Form, Hinweis: Auswertung Sommerfest steht noch aus

zu TOP 3:

- o Information über das Gespräch zwischen BGM, HAL, Herrn Schulzke, Herrn Pöschk – siehe Protokoll der Sitzung am 18.10.2012 bzgl. Errichtung eines Bolzplatzes

Eckdaten/Kalkulation

- o geplante Größe des Platzes: 15m x 20m
- o Angebot für Anlage Ballfangzaun, 5 m hoch: 9.879,- €
- o Angebot Rollrasen: 1.050,- €
- o Angebot Fußballtore (2): 1.000,- €
- 11.879,- €

➤ zu finanzieren: ca. 12.000 €

- o Information Frau Hinzpeter: projektbezogener Zuschuss („48-Stunden-Programm“) vom Landkreis - 2.500 € möglich, jedoch nicht für investive Mittel
- o Information Herr Pöschk: Fördermittelantrag von der Stiftung Dahme-Spreewald der SPK
 - der Antrag kann nur von einem Verein gestellt werden
 - VSG und HKV werden vorgeschlagen
 - Antrag für 2013 ist bereits zum 15.03.2013 zu stellen

FL: Antragstellung wird verschoben, zu kurzfristig. Zu klären ist:

1. wie hoch der Eigenanteil zu den Fördermitteln wäre,
2. welche Sponsoren in Frage kämen/Art des Sponsorings,
3. Gespräch mit BGM und HKV über Möglichkeit der Antragstellung durch den HKV
4. Herr Schulzke ist zur nächsten Sitzung am 23.04. einzuladen (Vorstellen der Kalkulation+Anfrage inwieweit die Jugendlichen

in Planung und Durchführung des Vorhabens einbezogen werden können)

- o Frau Hinzpeter informiert über Sachstand Eigentumsverhältnisse des als Bolzplatz vorgesehenen Grundstückes
- o Diskussion über Antrag auf Rückbau der Skateranlage

Zu TOP 4:

- o Anfrage zu Einsparungen bzgl. der Ausgabe von Kopien in der Schule

→ Haushalterisch sind keine Kürzungen vorgenommen worden, richtig ist, dass es die Anweisung gibt, dass keine Klassensätze in Form von Farbkopien ausgegeben werden. Sollten Klassensätze notwendig sein, besteht die Möglichkeit, diese Kopien im Amt zu fertigen und per Schulsekretärin der Schule zukommen zu lassen.

- o Information/Anfrage Herr Schulz: die Brandenburger Seniorenwoche findet vom 15.-21.06.2013 statt, die Veranstaltung des Bestenseer Seniorenbeirates (Fahrt in den Spreewald) ist für den 20.06.13 geplant. Kann die Gemeinde wieder einen Zuschuss für die Busfahrt geben?

→ Da das alljährliche Seniorensommerfest der Gemeinde ebenfalls im Juni stattfindet, bittet Herr Pöschk den Seniorenbeirat zu prüfen, ob diese Veranstaltung zusammengelegt werden kann und somit u. a. der Aufwand gemindert und die Gelder aus dem Haushalt gemeinsam genutzt werden können.

- o Frage nach Erfüllung des Rechtsanspruches an Betreuungsplätzen (KITA) in Bestensee

→ Probleme gibt es lediglich in der personellen Aufstellung. Frau Hinzpeter pflegt regen Kontakt mit dem Jobcenter - erst kürzlich wurden 4 Erzieherinnen eingestellt. Die Gemeinde bietet ein „Freiwilliges Soziales Jahr“ an und bildet selbst Erzieher aus.

- o Frage nach Förderung der Tagesmütter in Bestensee

→ Es gibt 2 Tagesmütter, die max. 5 Kinder betreuen. Die Bestenseer Eltern favorisieren die Kindereinrichtungen im Ort, so dass die Tagesmütter Kinder aus dem Umland betreuen müssen.

- o Herr Pöschk fragt an, ob die Möglichkeit besteht, dass sich die Partnerschaftskommission Havixbeck in Zukunft auch um die Partnerschaft zur Gemeinde Przemet kümmern kann.

→ Frau Schmidt wird sich der Angelegenheit annehmen. Die nächste Sitzung der Partnerschaftskommission findet im April statt.

Die Ausschusssitzung wird um 20:10 Uhr beendet.

H. Pöschk
Vorsitzender
des
Sozialausschusses